

Erschienen im Mitteilungsblatt der Universität, Stück XLII, Nummer 566, am 16.05.2000, im Studienjahr 1999/00.

566. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent der Geisteswissenschaftlichen Fakultät

Die vom Fakultätskollegium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien eingesetzte und mit Beschlussrecht ausgestattete Habilitationskommission hat am 6. März 2000 die Erteilung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "**INDOLOGIE UND BUDDHISMUSKUNDE**" an **Herrn Priv. Doz. Dr. Eli FRANCO** aufgrund des § 35 Abs. 2 des Universitätsorganisationsgesetzes 75, BGBl. Nr.: 364 vom 3. Juli 1990, i. d. g. F., genehmigt.

Gemäß § 36 Abs. 7 in Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 des Universitätsorganisationsgesetzes 75 wird die Zugehörigkeit an das Institut für Tibetologie und Buddhismuskunde der Universität Wien festgelegt.

Die vom Fakultätskollegium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien eingesetzte und mit Beschlussrecht ausgestattete Habilitationskommission hat am 3. Mai 2000 die Erteilung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für "**ANGLISTIK: LITERATURWISSENSCHAFT**" an **Herrn Dr. Rudolf WEISS** aufgrund des § 35 Abs. 2 des Universitätsorganisationsgesetzes 75, BGBl. Nr.: 364 vom 3. Juli 1990, i. d. g. F., genehmigt.

Gemäß § 36 Abs. 7 in Zusammenhang mit § 30 Abs. 4 des Universitätsorganisationsgesetzes 75 wird die Zugehörigkeit an das Institut für Anglistik und Amerikanistik der Universität Wien festgelegt.

Der Dekan:
R ö m e r